

Musik ist so präsent wie nie in unserem Leben am Anfang des 21. Jahrhunderts: Durch individuell zugeschnittene Streaming-Angebote ist die Verfügbarkeit von Musik so umfangreich und einfach zu konsumieren wie nie zuvor: Ob zu Hause oder – noch wichtiger – mobil auf dem Smartphone, Tablet etc. ... Gehört wird also offenbar viel – die Frage, die sich jedoch stellt, ist die Frage der Bewusstheit des Hörens, also der sogenannte konzentrierte Grad des Zuhörens und die Vielfalt des Gehörten.

Der allgemeinbildende Musikunterricht am Gymnasium Tostedt der Klassen 5-13 versteht sich unter anderem als Orientierungshilfe im Dschungel der akustischen Phänomene unseres Alltags.

Ab Klasse 5 lernen die Schülerinnen und Schüler im Musikunterricht das bewusste Zuhören und die gehörten musikalischen Ereignisse sprachlich zu erfassen und mit Hilfe der Stimme oder anderen Instrumenten zu gestalten und praktisch umzusetzen. Das konzentrierte Zuhören bei Musik und das musikalische Ausgestalten verschiedener Stücke in der Praxis bilden die Eckpfeiler unseres allgemeinbildenden Musikunterrichts am Gymnasium Tostedt.

Dies beginnt konkret in Klasse 5 und 6 mit der Ausgestaltung und Performance vorgegebener oder eigener Raps oder einfacher rhythmischer bzw. melodiebasierter Stücke in Form von Gruppenpräsentationen und setzt sich in den Klassen 7 und 8 z.B. in Form von eigenen Improvisationen zu Filmszenen oder der Komposition eigener Songs fort. In den Klassen 9-10 werden dann bewusst auch Musikstile wie der Jazz bzw. die Rock- und Popmusik nicht nur praktisch erprobt, sondern auch vermehrt in ihrem historischen Kontext betrachtet. Der Musikunterricht in der Oberstufe vertieft einzelne musikalische Themen oder Epochen der Musikgeschichte und deren soziologischem Kontext. Hier steht vor allem auch die Analyse der Musik des 18. bis 20. Jahrhunderts im Vordergrund.

Flankiert wird der Musikunterricht ab Klasse 5 durch eine systematische Erarbeitung wichtiger theoretischer musikalischer Inhalte, sodass die Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Oberstufe in der Lage sind, musikalische Phänomene mit Hilfe von musikalischen Parametern zu erfassen, zu beschreiben und gegebenenfalls auch praktisch in verschiedenen musikalischen Kontexten (Improvisation/ Komposition) umzusetzen.

Als Ergänzung zum allgemeinbildenden Musikunterricht bietet der Fachbereich neben der traditionsreichen Rhythmus-AG mit afrikanischen Trommeln (Leitung: Frau Karpinski) seit 2007 auch eine Instrumental-AG an (Leitung: Herr Dr. Krestan). Ein Schulchor ist gerade wieder im Aufbau begriffen (Leitung: Herr Huck). Darüber hinaus bietet der Fachbereich Musik Angehörigen der gesamten Schulgemeinschaft die Möglichkeit, in einer der großen Pausen ihr musikalisches Können der Schulöffentlichkeit zu präsentieren unter dem Motto: *PausenMusikPause*.

S. Karpinski, Fachobfrau